

Erneut ein großer Wurf für Timo Cavelius

Dem Hofer Judoka Timo-Cavelius gelang erneut ein klasse Erfolg, der ihm die Aufnahme in den C-Kader des Deutschen Judo-Bundes sicher stellte.

Der 17-jährige Hofer trat beim Isar-Pokal in München-Großhadern, einem Ranglisten-Turnier der Altersklasse U21 des Deutschen Judo-Bundes an, wurde er souverän Erster und konnte so die Bundestrainer von seiner Leistungsstärke überzeugen.

Cavelius startete in der Vorrunde in einem Vierer-Pool, besiegte dort alle Kontrahenten jeweils mit Ippon-Wertungen vorzeitig und war damit Pool-Sieger.

Im Viertelfinale gab er Dennis Klein aus Baden-Württemberg nach kleineren Vorteilen schließlich mit einer großen Außensichel (O-Soto-Gari) das Nachsehen. Ebenfalls aus BW kam Leon Mayer, sein Gegner im Halbfinale. Nach mehreren Bestrafungen gegen Mayer wegen Passivität setzte der Hofer noch mit einer Waza-ari-Wertung für einen Schulterwurf (Seoi-Nage) ein Ausrufezeichen und stand damit im Finale. Auch hier hatte Paul Böhme aus Potsdam keine Chance gegen Cavelius, der mit Yuko-Wertungen für Ko-Uchi-Gari(Fußtechnik), Uchi Mata(Schenkelwurf) und mit Waza-ari für einen Schulterwurf absolut ungefährdet das Finale für sich entschied.

Der Hofer wurde bei der Sieger-Ehrung dann auch als bester Kämpfer des Turniers ausgezeichnet und in den C-Kader aufgenommen.

Im Dezember startet Cavelius nun erneut zu einem Trainingsaufenthalt nach Japan.

Günter Klust  
PTSV Hof